

Zusammenfassung Vorgehen Biodiversitätsförderung auf Wiesland

1. **Grundlagenanalyse Biodiversitätsziele:** Siehe Vorlage dafür.
2. **Erstgespräch mit Betriebsleitenden:** Siehe Vorlage dafür.
3. **Wiesland-Fläche kartieren:** Kartierschlüssel verwenden gemäss Anleitung
4. **Potential für Biodiversitätsförderung abschätzen:**

Potential des Standorts: Nährstoff- und Wasserhaushalt? Aktueller Wiesland-Typ (artenarme oder artenreiche Ausprägung)? Arten von wertvolleren Wiesland-Typen vorhanden (Zeigerarten)? Strukturierung der Fläche? Aktuelle Wiesland-Typen in der Umgebung, inkl. Flächenanteile und ihre Vernetzung untereinander?

Potential der Betriebsleitenden: Offen für alles? Oder wofür nicht?

5. **Biodiversitätsziele herleiten:**

Ziele gemäss Grundlagenanalyse Biodiversitätsziele? Eigene Abschätzung Potential für Biodiversitätsförderung (Punkt 4)? Ziel Lebensraumvielfalt in der Region? Ziel Artenvielfalt der Fläche? Zu fördernde Zielarten? Ziel Strukturierung?

6. **Massnahmen ableiten, mit denen Biodiversitätsziele erreicht werden können:**

«Pflegegrundsätze für Lebensräume und Arten des artenreichen Grünlands» oder «Empfehlungen für NHG-Weideverträge» verwenden. Resultate Schnittzeitpunktversuch Agrofutura berücksichtigen. Falls Arten eingebracht werden müssen, siehe Tipps «FO 1.3.05 Wiesland»